

Sicherheit und Effektivität am Empfang

Die Besucherverwaltung »Visit.net« der Astrum IT GmbH übernimmt in der neuen Version mithilfe eines Passlesers Vor- und Nachnamen von Besuchern aus europäischen Reisepässen, Personalausweisen oder Führerscheinen.

Weitere Neuerung ist die Dokumentenzentrale. Sie ermöglicht es, Sicherheitshinweise oder auch Standortpläne zu hinterlegen. An einzel-

ne Besuchsvorgänge können Dateien angehängt werden.

»Visit.net« ist in Zeit- und Zutrittssysteme integrierbar sowie mit modernen Sicherheitslösungen wie Personalausweisscannern, Unterschriftenpads und Barcodelesern einsetzbar. Vertrieben wird das Produkt über die Bosch Sicherheitssysteme GmbH und im Direktvertrieb.

www.astrum-it.de

Schlüsselverwaltungssystem mit RFID

Das elektronische Schlüsselmanagementsystem »proxSafe« von deister electronic nutzt die RFID-Technologie, um sicherzustellen, dass Schlüssel nur an berechtigte Personen ausgegeben werden. Jeder Zugriff wird protokolliert. Schubladen- und Fachsysteme erlauben außerdem die sichere Verwahrung von Geräten und Dokumenten. Die Schlüsselver-



Quelle: deister electronic

waltung ist modular aufgebaut, beliebig erweiterbar und lässt sich problemlos in bestehende Systeme integrieren. www.deister.com

Die Kamera, die um die Ecke schaut

Die dnt Drahtlose Nachrichtentechnik GmbH hat ihr Kamera- und Mikroskop-Sortiment durch das wasserfeste Kameraendoskop »Findoo« erweitert. Die Kamera hat eine Nutzlänge von 1m. Der wasserdichte, mit Weißlicht-LEDs bestückte 16-mm-Kamerakopf beleuchtet zuverlässig dunkle Rohre und Nischen und nimmt bei Bedarf Verlorengegangenes mit einem Haken oder Magneten auf. »Findoo« ist mit einem abnehmbaren 2,4"-Bildschirm ausgestattet. Die mobile Kamera sendet die Bilddaten per Funk direkt an den Monitor. Die Bildbetrachtung kann so in bis zu 10m Entfernung



Quelle: dnt

erfolgen. Der Monitor verfügt außerdem über einen Videoausgang.

Die Stromversorgung der Kamera erfolgt über vier AAA-Batterien, der Monitor ist mit einem Li-Ion-Akku bestückt. Ein Ladegerät gehört zum Lieferumfang. Bei Bedarf kann der flexible Endoskopschlauch der »Findoo« verlängert werden.

www.dnt.de

Überwachung von Paniktüren

Um die Druckstangen an Paniktüren zu überwachen, hat die GfS – Gesellschaft für Sicherheitstechnik mbH einen batteriebetriebenen Stangenalarm entwickelt.

Das Meldemodul wird mit Schrauben oder Spezialklebestreifen so auf dem Türblatt befestigt, dass der Auslöswinkel passgenau über der Druckstange sitzt. Auf dieser befindet sich ein selbstklebender Magnet. Sobald die Panikstange gedrückt wird, bekommen die im Auslöswinkel befindlichen Reed-Kontakte einen Impuls, der einen akustischen Alarm mit 85 dB auslöst.

Hierbei sind zwei Alarmstufen vorgesehen: Bereits



Quelle: GfS

bei leichter Betätigung der Druckstange ertönt ein Voralarm, der jedoch beim Loslassen wieder verstummt. Erst wenn die Stange vollständig durchgedrückt wird, um die Tür zu öffnen, ertönt der Hauptalarm. Er kann ausschließlich mit dem Geräteschlüssel abgeschaltet werden.

www.gfs-online.com

Receiver für Flat-TV



Quelle: Kathrein

Mit dem Free-to-Air Receiver »UFT 675« präsentiert Kathrein ein günstiges Modell für Flachbildfernseher. Der Receiver ist für den Empfang von digitalen terrestrischen TV- und Radio-Programmen geeignet und seine HDMI-Schnittstelle bietet eine optimale Möglichkeit für den Anschluss eines Flachbildfernsehers. Durch den eingebauten Up-Scaler wird

das empfangene Bild optimal für TV-Flatscreens aufbereitet.

Weitere Ausstattungsdetails sind: elektronischer Programmführer (Kathrein-EPG), geführte Erstinstallation, elektrischer Audio-Ausgang für Dolby Digital (AC 3), ein Video-Clinch-Ausgang und Videotext mit Speicher für 800 Seiten. Der Anschluss einer aktiven DVB-T-Antenne ist ohne zusätzliches Netzteil möglich.

Der Receiver wird in der Gehäusefarbe Schwarz gefertigt und ist ab sofort lieferbar. www.kathrein.de

Schlüsselverwaltung übers Internet

Die Plattform »Eagle Object Control« zur Administration und Steuerung von Schlüsseldepots ist eine Komplettlösung aus kundenspezifischen Hard- und Softwarekomponenten. Je nach Bedarf kann der Nutzer unter unterschiedlich großen Schlüssel-schranksystemen der Keso GmbH auswählen.

Der Systemzugriff erfolgt optional über PIN-Code oder – berührungslos – per RFID-Technologie. Zur Verwaltung und Steuerung der Zutrittsberechtigung kommt eine modular konzipierte, skalier-

bare Software zum Einsatz, die von jedem Arbeitsplatz aus mittels einfacher Web-Bedieneroberfläche gesteuert werden kann. Die Vernetzung des Systems mit dem Internet ermöglicht es dem Nutzer, Schlüssel und deren Positionierung problemlos online zu verwalten. Somit kann er quasi von jedem Ort der Welt aus genau nachvollziehen, welche Person wann Zugang zum Schlüsselverwaltungssystem hat und welcher Schlüssel gerade genutzt wird.

www.keso.de